

02.08.2005 - 07:34 Uhr

## euro adhoc: Valiant Holding / Vorstand/Personalie / VALIANT HOLDING im ersten Halbjahr 2005 weiter auf Rekordkurs

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

02.08.2005

Die VALIANT HOLDING erreichte im ersten Semester 2005 einen rekordhohen Konzerngewinn von CHF 59,9 Mio. (+ 10,2%).

Zum guten operativen Ergebnis haben vor allem das Zinsengeschäft, der Handelserfolg sowie der nochmals deutlich geringere Wertberichtigungsbedarf beigetragen.

Hartes Konkurrenzumfeld Trotz äusserst intensivem Wettbewerb bei den Ausleihungen und ohne dass von der bewährten Risikopolitik abgewichen wurde, konnten der Saldo aus dem Zinsengeschäft gegenüber dem ersten Halbjahr 2004 um 1,6% gesteigert und die Zinsmarge gehalten werden. Erfreulich entwickelte sich auch der Handelserfolg, der den Vorjahreswert um 17,1% auf CHF 7,1 Mio. übertraf. Nach einer deutlichen Steigerung im Vorjahr konnte der Kommissions- und Dienstleistungserfolg gehalten werden (CHF 33,2 Mio.; - 0,5%). Der Geschäftsaufwand blieb mit CHF 96,3 Mio. ebenfalls konstant (+ 0,2%). Der Bruttogewinn erreichte CHF 93,8 Mio. (+ 4,1%).

Operatives Geschäft markant besser Während die Abschreibungen (CHF 12,5 Mio.) um 11,9% höher ausfielen, konnte der Bedarf an Wertberichtigungen dank der konsequenten Risikopolitik auf CHF 7,7 Mio. gesenkt werden (- 39,6%). Das operative Ergebnis verbesserte sich um 11,3% auf CHF 73,6 Mio.

Rekordhoher Konzerngewinn Nach Abzug der Steuern von CHF 16,7 Mio. (+ 11,9%) resultiert für das erste Halbjahr 2005 ein Konzerngewinn von CHF 59,9 Mio. (+ 10,2%).

Bilanzsumme stabil Die Bilanzsumme beträgt CHF 17,2 Mrd. (- 0,2%). Die Ausleihungen gingen insgesamt um 1,4% auf CHF 14,5 Mrd. zurück: Während die Hypothekarforderungen praktisch unverändert blieben, nahmen die Forderungen gegenüber Kunden wegen rückläufiger Ausleihungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften um gegen CHF 0,2 Mrd. ab. Die Kundengelder reduzierten sich um 0,8% auf CHF 12,2 Mrd.

### Erfolgreiche Fusion der Retailbanken

Per 1. Januar 2005 wurden die IRB Interregio Bank und die Luzerner Regiobank vollständig in die Valiant Bank integriert. Über das Pfingstwochenende ist auch noch die technische Fusion (Zusammenführen der Datenbanken) erfolgreich vollzogen worden. Es handelte sich um die bisher grösste je in der Schweiz durchgeführte Stichtagsfusion.

Nach etwas mehr als einem halben Jahr zieht Präsident Roland von Büren eine positive Bilanz:

"Der einheitliche Marktauftritt als VALIANT ist in den Kantonen Aargau und Luzern gut aufgenommen worden.

Dank der konsequenten Zentralisierung sowie der Straffung der Strukturen und der organisatorischen und administrativen Abläufe kann die Effizienz weiter gesteigert werden."

### Aufbrechen der Wertschöpfungskette

Die VALIANT HOLDING will die Wertschöpfungskette beim Retailgeschäft, wo bisher nur die Informatik ausgelagert war, aufbrechen und die

Prozesse auf drei separate Träger aufteilen:

auf eine reine Verkaufs- oder Vertriebsbank, welche sich um die Bedienung und Beratung der Kunden und um den Verkauf der Produkte kümmert,

auf eine Produktionsgesellschaft, welche die Produkte zur Verfügung stellt und die Verarbeitungsprozesse übernimmt,

auf ein Rechenzentrum, welches wie bisher für die gesamten Informatikdienstleistungen und die damit zusammenhängenden Fragen zuständig ist.

Dank einem dadurch zu erwartenden erheblichen Kostensenkungspotenzial sollen diese Träger zu einer interessanten Plattform für weitere Banken werden.

Ausblick auf das zweite Halbjahr 2005

Die VALIANT HOLDING rechnet für das ganze Geschäftsjahr 2005 mit einem guten Ergebnis; das Vorjahresresultat dürfte übertroffen werden.

Agenda

Bilanzmedien- und Analystenkonferenz Mittwoch, 1. März 2006  
Generalversammlung Freitag, 19. Mai 2006  
Facts & Figures

Mit ihren über 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, über 80 Geschäftsstellen und einer Bilanzsumme von CHF 17.2 Mrd. gehört die in Luzern domizilierte VALIANT HOLDING zu den Top 10 der Schweizer Retailbanken. Sie übt ihre Geschäftstätigkeit in den Kantonen Aargau, Bern, Freiburg und Luzern über die Valiant Bank und die Valiant Privatbank AG aus.

Weitere Auskünfte: Kurt Streit, CEO VALIANT HOLDING, Tel. 031 310 73 21

Rückfragehinweis:

Brigitte Genoux  
Tel.: +41 (0)31 310 7211  
E-Mail: [brigitte.genoux@valiant.ch](mailto:brigitte.genoux@valiant.ch)

Branche: Banken  
ISIN: CH0014786500  
WKN: 157770  
Index: SPI  
Börsen: SWX Swiss Exchange / Geregelter Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004287/100493986> abgerufen werden.